

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
3.1 Prüfungen	4
3.2 Besondere Begriffe	5
4 Elektrische Kennwerte	6
5 Anforderungen	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Erdungsseile	7
5.3 Stäbe, Anschlußstellen und Führungen	7
5.4 Isolationskoordination bei Schaltanlagen	8
5.5 Koordination bei Schaltanlagenkapselung	8
5.6 Aufschriften	9
5.7 Gebrauchsanleitung des Herstellers	9
6 Prüfungen	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Prüfung des Einbringens und Herausnehmens von Stäben	10
6.3 Prüfung der Zuverlässigkeit von Anschlägen und der Standfestigkeit von Stäben, Kupplungen, Handhaben und Anschlägen gegenüber Anschließkräften	10
6.4 Prüfung der Kurzschlußfestigkeit	11
6.5 Dielektrische Prüfungen	14
6.6 Prüfung der Beständigkeit von Aufschriften	14
Bilder	
1 Darstellung mehrpoligen Erdens und Kurzschließens mit einem Einzelstab	15
2 Darstellung eines Mehrfachstabes	15
3 Darstellung von mehrpoligen Staberdungen mit einem Satz von Einzelstäben	16
4 Darstellung mehrpoliger Staberdungen	17
5 Typischer Prüfaufbau für mehrpolige Staberdungen mit einem Einzelstab (für Spannungen ≤ 36 kV) .	18
6 Isolierende Handhabe und ihre Vorbereitung für die Spannungsprüfung	18
7 Typischer Prüfaufbau für Staberdungen mit Spannungen > 36 kV	19
Anhänge	
A (normativ) Stichprobenverfahren	20
B (normativ) Kurzschlußprüfung in einem Prüfaufbau nach dieser Norm mit mehrpoligen Geräten unter Verwendung eines Satzes von Einzelstäben	20
C (normativ) Auswahl, Gebrauch und Instandhaltung von Staberdungen	21
ZA (normativ) Andere in dieser Norm zitierte internationale Publikationen mit den Verweisungen auf die entsprechenden europäischen Publikationen	22